

Technisches Merkblatt
und
Verarbeitungshinweise
für

Branth's
Haftgrund – Spezial (HgS)
der Allmetall-Haftgrund

Kurzbeschreibung:

Haftgrundierung für Verzinkungen und viele weitere Untergründe.
Matt, schnelle Trocknung, universell überlackierbar.

Schwermetallfrei, aromatenfrei, einkomponentig, emissions-
reduziertes Produkt, kompatibel zu Brantho-Korrux "3 in 1".

Hersteller:

Branth-Chemie A.V. Branth KG
Postfach 11 07 * 21503 Glinde/Hamburg
Biedenkamp 23 * 21509 Glinde/Hamburg
Tel.: 040 - 36 97 40 – 0 * FAX: 040 - 36 71 48

Technische Daten

- **Basis:**
PVC-freie Bindemittelkombination aus natürlichen und synthetischen Harzen mit umweltfreundlichen blei-, zink- und chromatfreien Pigmenten und Spezial-Haftvermittlern. Aromaten- und xylolfreie Lösemittel.
- **Lieferviskosität:** ca. 150 Sek./ DIN 4 mm
- **Verdünnung:**
 - Branth's **Kombi-Verdünnung** (kurze Trockenzeit)
 - Branth's **Spezial-Verdünnung** (verzögerte Antrocknung)
 - marktübliche Nitro-, Kombi-, 2K-Verdünnung o.ä. ist besser geeignet als Terpentinersatz, Kunstharzverdünnung oder Testbenzin
 - nicht geeignet: Wasser
- **Spez. Gewicht:** ca. 1,35 kg je ltr.
- **Festkörperanteil:** ca. 70 %
- **Ergiebigkeit:**
10 m² je ltr. bei 50 my TSD oder
16 m² je ltr. bei 30 my TSD (rechnerisch);
ein Anstrich ermöglicht jedoch höhere Schichtdicken, der praktische Verbrauch beträgt daher ca. 0,15 ltr. je m².
- **Farbton:** grau ca. RAL 7038, matt
- **Schichtdicken:** lafnasenfreie Farbschichten von 120 my TSD sind auf senkrechten Glasflächen möglich.
Praktisch gilt: beim Rollen ca. 30-50 my,
beim Streichen ca. 40-60 my,
beim Spritzen 40-150 my.
Die Trockenschichtdicke beträgt ca. 53 % der Nassschichtdicke.
- **Lagerstabilität:** 24 Monate
(im original-verschlossenen Behälter)
- **Mindesthaltbarkeitsdatum:**
Das **Mindesthaltbarkeitsdatum** auf den Farbdosen gibt die Mindesthaltbarkeit original-verschlossener Dosen an, wenn diese kühl und trocken gelagert werden. Es ist **kein Verfall-datum**. Das angegebene Mindesthaltbarkeitsdatum soll Ihnen helfen, zuerst ältere Dosen aufzubrechen. Solange die Farbe einwandfrei aufrührbar und homogen ist, bleibt sie problemlos einsetzbar.
- **Allgemeine Hinweise**
Vor der Verarbeitung sorgfältig umrühren. Hinweise zur Deckelöffnung auf der Dose beachten.
- **Arbeitsschutz/Entsorgung**
Ausführliche Angaben enthält das Sicherheitsdatenblatt.
- **GISBAU-Produktcode: M-GP02**
- **Branth's HgS erfüllt folgende EU-Richtlinien:**
2011/65 und 2015/863/EU RoHS (Elektrogeräte);
76/769/EWG (zinnorganische Verbindungen); 2003/11/EG (gefährliche Stoffe ...); 2005/69/EG (PAK); 2006/122/EG (PFOS); 2000/53/EG (Altfahrzeuge); 1907/2006/EG (REACH, soweit derzeit voraussehbar, s. SD-Blatt Kap 12 u.a.); außerdem: ILRS-Liste (der Automobilindustrie).
- **ChemVOCFarbV**
Informationen nach Decopaint-Richtlinie/ChemVOCFarbV
 - VOC in Lieferform, verarbeitungsfertig zum streichen und rollen bei 15-25° C: ca. 400 g/l
 - Profi-Kennzeichnung:
2004/42/IIA(i) 600 (2007) 500 (2010) 500
2004/42/IIB(i) 840 (2007) 840 (2010) 500

Verarbeitungshinweise

- **Geeignete Anstrichträger:**
Metalloberflächen, insbesondere neue und alte Verzinkungen, Edelstahl, Aluminium, Stahl, Kupfer, Hartkunststoffe, Altanstriche u.v.a.m. Auch auf handentrosteten Flächen einsetzbar.
- **Untergrundvorbehandlung:**
Auf frischen Verzinkungen:
 - Anschleifen ist nicht unbedingt erforderlich. Je nach Untergrund wird Waschen mit Wasser und verdünnter Ammoniaklösung bzw. Netzmittel (z.B. Pril) empfohlen. Mit klarem Wasser nachspülen.
 - Weißliche Zinksalze sorgfältig entfernen. Keinesfalls Stahlwolle verwenden, sondern Korund-Kunststoffvlies (Scotch-Britt, Glitzi, Fibril o.ä.) und Wasser.
 - Nur auf fettfreien, sauberen und trockenen Untergrund auftragen; auf ausreichende Schichtdicken (ab 60 my) achten.
 - Bei einem bereits angerosteten und daher unebenen Untergrund auf ausreichende Schichtdicke achten.Andere Untergründe:
 - Der Untergrund muß sauber, trocken und tragfähig sein.
- **Hautbildung:**
 - Luftsauerstoff kann zu Hautbildung in der Dose führen. Hautanteile niemals einrühren, sondern abschneiden und entnehmen (dann trocknen und entsorgen).
 - Dosen, wann immer möglich, geschlossen halten. Beim Umrühren unnötigen Lufteintrag vermeiden. Vor längerem Wiederverschließen ein wenig Verdünnung auf die Oberfläche der Farbe in der Dose geben.
- **Einkomponentige Verarbeitung:**
 - Streichen und Rollen bei Normaltemperatur in Lieferform (sonst minimal verdünnen);
 - Konventionelles Spritzen bei 22-35 Sek. mit 1,2-1,8 mm-Düse / 4-5 bar (entspricht einer Verdünnungszugabe von ca. 8-10 %);
 - Airless-Spritzen bei 60-80 Sek. mit min. 180 bar, Düse 0,3-0,6, Spritzwinkel 40-80° (Verdünnungszugabe von ca. 3-5 %);
- **Temperaturen:**
Ideale Verarbeitungstemperatur: 18° - 25° C
Mögliche Verarbeitungstemperatur: -10°-+30°C
- **Trocknung** (bei 20° C / 65 % rel. Luftfeuchtigkeit):
staubtrocken: 15-20 Min., griffest: ca. 60 Min.,
durchgetrocknet: 24 Stunden
Nicht wärmegeforciert trocknen. Die genauen Trockenzeiten sind stark schichtdickenabhängig. Die Angaben beziehen sich auf 50-60 my Trockenschichtdicke.
- **Spachteln:**
 - "Haftgrund" kann auf alle uns bekannten durchgetrockneten 1K- und 2K-Spachtelmassen aufgetragen werden.
 - Die Überarbeitung mit 1K-Spachtelmassen ist ab folgendem Tag möglich.
 - Die Überarbeitung mit 2K-Spachtelmassen sollte frühestens nach 1-2 Wochen erfolgen, der Haftgrund wird angelöst, was zwar einen guten Verbund sichert, aber vorsichtiges Arbeiten erfordert.
 - Brantho-Korrux "2-Kompo" ist für schnelles Überarbeiten mit 2-K-Spachteln besser geeignet.
- **Überlackieren:**
 - jederzeit ohne anzuschleifen mit Brantho-Korrux "3 in 1" oder Branth's Robust-Lack;
 - nach 1-2 Stunden oder später ohne anzuschleifen mit marktüblichen 1K-Zwischen- oder Decklacken;
 - nach 1 Tag oder später ohne anzuschleifen mit marktüblichen 2K-Zwischen- oder Decklacken.

Dieses Merkblatt soll nach bestem Wissen beraten. Die Angaben sind Durchschnittswerte und ohne Rechtsverbindlichkeit.